



PROVENCE & COTE D'AZUR - BUSREISE FRANKREICH / FRANZÖSISCHE MITTELMEERKÜSTE

Die Provence ist der Inbegriff vielfältiger und atemberaubender Landschaften. Das wussten schon Van Gogh, Picasso, Matisse, Chagall und viele andere Maler nach ihnen. Sie alle waren gleichermaßen fasziniert von diesem einzigartigen Gebiet zwischen Meer und Hochgebirge, mit den farbenprächtigen Sonnenblumen- und Lavendelfeldern, uralten Städten und Bilderbuch-Dörfern, mit bunten Märkten und ebenso bunten Häfen. Das Naturschutzgebiet im Rhône-Delta, die Camargue, befindet sich nur 1 Stunde von Marseille, Aix-en-Provence oder Avignon entfernt. Dieser Landstrich ist berühmt für seine Sümpfe und Salzlandschaften, für die freilebenden Flamingos, Pferde und Stiere. Über 400 unterschiedliche Vogelarten haben hier ihre Heimat. Pulsierendes Leben spüren Sie in den Städten wie Avignon, Aix-en-Provence oder Nîmes. In Avignon gibt es den imposanten Papstpalast und die berühmte Brücke des Heiligen Bénézet zu entdecken. In der Stadt der Tausend Brunnen, in Aix-en-Provence, können Sie sich auf die Spuren von Cézanne begeben. Abgerundet von den Schönheiten der Cote d'Azur mit den Museen und traumhaften Orten wird diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.

TERMINE

REISEPROGRAMM:

- 1. Tag:** Herber Rosmarin, würziger Knoblauch und feiner Lavendel... – Diese Düfte strömen beim Gedanken an die Provence unwillkürlich in die Nase. In unserem Bordrestaurant wird der Duft von frischem Kaffee und Croissant Ihre Sinne verzaubern. Bei Ihrem Gold-Frühstück werden Sie bereits auf eine der schönsten Regionen Frankreichs eingestimmt. Die Anreise führt vorbei an Venedig, Verona und Brescia nach Cremona. Bevor Sie zum Hotel zur Zwischenübernachtung kommen, steht noch ein kleiner Bummel durch die berühmte Geigenbauerstadt auf dem Programm. Stradivari, Amati und Guarneri machten die Stadt berühmt. Nach dem kurzen Rundgang fahren Sie weiter zum Hotel, wo Sie das Abendessen erwartet.
- 2. Tag:** Nach dem Frühstück im Hotel fahren Sie Richtung Genua und entlang der Blumen Riviera nach Frankreich. Das Fürstentum Monaco mit dem berühmten Grimaldi Palast ist der erste Programmpunkt. Mit einer örtlichen Reiseleitung werden Sie die schönsten Ecken von Monaco und Monte Carlo entdecken. Die Altstadt Monaco-Ville wird im Volksmund auch "Le Rocher" genannt und ist ein charmantes mittelalterliches Dorf, das Sie nur zu Fuß erkunden können. Hier erwarten Sie zum Beispiel der Fürstenpalast und die Kathedrale. Einen unglaublichen Kontrast dazu bildet Monte Carlo. Im modernen Stadtbezirk Monacos streben die Gebäude aus Beton und Glas gegen den Himmel. Im Anschluss geht es mit atemberaubenden Ausblicken auf die grandiosen Villen an der Küste, über das bezaubernde Örtchen Eze, bekannt für die Parfum-Herstellung, weiter nach Nizza zum Hotel. In einem Restaurant werden Sie das Abendessen genießen.
- 3. Tag:** Am Vormittag werden Sie bei einer Stadtrundfahrt durch Nizza diese Stadt erleben. Auf dem Hügel Cimiez befinden sich die Museen zweier außergewöhnlicher Maler der Region: Chagall und Matisse. Im Chagall-Museum sehen Sie eine Ausstellung rund um die Werke des Malers zu den Themen des Alten Testaments. Das Matisse-Museum befindet sich in einer Villa aus dem 18. Jahrhundert, in der Matisse bis zum Ende seines Lebens wohnte. Am Nachmittag bummeln Sie durch die Altstadt mit dem Blumenmarkt, Place Massena, und vielen anderen Sehenswürdigkeiten, bevor am Abend wieder in einem Restaurant das Abendessen auf Sie wartet.
- 4. Tag:** Nach dem Frühstück fahren Sie Richtung Süden nach Cannes. Cannes ist berühmt für die internationalen Filmfestspiele, die zu den weltweit bedeutendsten Filmfestivals gehört. Unternehmen Sie in der Stadt einen gemütlichen Spaziergang an der Promenade de la Croisette oder durch Le Suquet – so heißt das historische Viertel von Cannes. In den verwinkelten Kopfsteinpflastergassen der Altstadt, westlich der Croisette und des Vieux Port, findet ihr eine große Auswahl reizender Restaurants sowie einige bekannte Sehenswürdigkeiten der Stadt. So zum Beispiel den Marché Forville, das Musée de la Castre und ganz in der Nähe auch den Turm, in dem einst der Mann mit der eisernen Maske gefangen gehalten wurde. Da Le Suquet auf einer Anhöhe liegt, bietet es einen atemberaubenden Blick auf den Hafen und die Stadt. Nach dem Zwischenstopp geht es weiter nach Saint Maxim, von dort geht es mit dem Schiff nach Saint Tropez, wo Sie einen wunderbaren Ausblick auf die Küste und Stadt der Filmstars und Sternchen haben. Nutzen Sie die Zeit, um durch die Gassen oder am Strand zu flanieren, bevor es weiter geht

zum Hotel.

5. Tag: Gladiatoren und Troubadoure in Arles und Le Baux bestimmen den heutigen Tag. Arles, das Rom der Provence, besticht durch seine einzigartige Bausubstanz. Altertum und Moderne bilden eine unvergleichbare Symbiose. Die romanische Kirche Saint-Gilles mit dem herrlichen Portal, das römische Amphitheater, der Blick auf die Rhone oder die bezaubernden Altstadtgassen, sind nur einige Punkte, die Sie bei einem Stadtspaziergang erleben werden. Am Nachmittag fahren Sie zur Felsenstadt Les Baux-de-Provence und genießen den herrlichen Rundblick über weite Teile der Provence. Anschließend erwartet Sie der Besuch der stimmungsvollen „Carrières de Lumière“. Mit über 100 Projektoren werden auf die weißen Felswände eines ehemaligen Bauxit Steinbruchs Bilder projiziert, ein traumhaftes Reich aus Musik und Licht entsteht. Danach fahren Sie zurück zum Hotel und können in einem Restaurant nach Belieben zu Abendessen.

6. Tag: Der heutige Tag startet nach Aigues-Mortes. Die mittelalterliche, komplett ummauerte Kreuzfahrerstadt bietet eine pittoreske Altstadt und die weit über die Grenzen hinaus bekannten Salinen. Dort erfahren Sie alles über die Gewinnung des weißen Goldes. Am Nachmittag entdecken Sie die Camargue mit den Stierherden, weißen Pferden und rosa Flamingos bei einer Jeep-Safari. Über Feldwege, kleine Landstraßen und kleine Dörfer erleben Sie diese faszinierende Landschaft hautnah. Nach einem Einkehrschwung und der Verkostung einiger kulinarischen Spezialitäten und den dazugehörigen Weinen, geht es zum krönenden Abschluss des Tages. Es wartet das „Cabaret der tanzenden Pferde“. Sie werden mit Gitarrenklängen empfangen und erleben während und nach einem typischen Abendessen eine unvergessliche Show mit Pferdedressur, Stieren und Flamenco Klängen. Rückfahrt ins Hotel am späten Abend.

7. Tag: Nach einem verspäteten Frühstück starten Sie gegen Mittag zur näheren Erkundung von Avignon, das nicht nur Berühmtheit erlangt hat durch den in der Stadt thronenden Papstpalast, sondern auch durch die berühmte Brücke des heiligen Bénézet. Ihr nächstes Ziel ist die alte Römerstadt Nîmes, deren gewaltiges Amphitheater eines der größten von ganz Frankreich ist. Danach fahren Sie weiter zum Zigeuner Wallfahrtsort nach Saint-Marie-de-la-Mer, einem ganz besonderen Punkt auf Ihrer Reise. Nach einem interessanten Tag kehren Sie zurück nach Avignon.

8. Tag: Es heißt Abschied nehmen von Avignon, um am Vormittag die nach Ansicht vieler Franzosen schönste Stadt Frankreichs, Aix-en-Provence zu besichtigen. Der französische Maler Paul Cézanne wurde hier geboren. Bei einem Spaziergang durch die historische Altstadt können Sie die einmalige Atmosphäre auf sich wirken lassen. Anschließend fahren Sie entlang der Cote d'Azur zurück nach Cremona zur Übernachtung, wo Sie im Hotel ein wunderbares Abendessen erwartet.

9. Tag: Mit unbeschreiblichen Eindrücken und Impressionen treten Sie die Heimreise nach Österreich an.

INKLUDIERTE LEISTUNGEN

- Fahrt im bus dich weg! Gold-Bistrobus
- Bord-Service für höchsten Genuss während der gesamten Reise
- Gold-Frühstück im Bordrestaurant am Anreisetag
- 1 x Nächtigung im ****Hotel Impero in Cremona inkl. Halbpension
- 2 x Nächtigung im ****Hotel Best Western Plus Hotel Massena in Nizza inkl. Frühstücksbuffet
- 2 x 3-Gang-Abendessen im Partnerrestaurant des Hotels in Nizza
- 4 x Nächtigung im ****Hotel Mercure Avignon Centre Palais des Papes inkl. Frühstücksbuffet
- 2 x 3-Gang-Abendessen im Hotel Mercure
- 1 x Cabaret & Féria Flamenco inkl. 4-Gang-Abendessen, 1/4l Wein und Kaffee auf einem Landgut mit Flamenco Klängen
- 1 x Nächtigung im ****Hotel Continental Cremona in Cremona inkl. Halbpension
- 1 x Stadtführung Monaco (2 Stunden)
- 1 x Stadtführung in Cremona (2 Stunden)
- 1 x Ganztägige deutschsprachige Reiseleitung Cote d'Azur
- 1 x Eintritt Museum Chagall
- 1 x Eintritt Museum Matisse
- 1 x Bootsfahrt Sainte Maxime – Saint Tropez
- 1 x Besuch der Carrière des Lumières
- 1 x Besichtigung der Parfümerie Fragonard in Grasse
- 1 x Ganztägige deutschsprachige Reiseleitung 5. Tag
- 1 x Ganztägige deutschsprachige Reiseleitung 6. Tag
- 1 x Jeep-Safari in die Camargue inkl. Imbiss und Weinverkostung nach der Safari
- 1 x Bahnfahrt entlang der Salinen und Stopp im Salzmuseum
- 1 x Ganztägige deutschsprachige Reiseleitung 7. Tag
- 1 x Besichtigung des Amphitheaters in Nîmes
- 1 x Eintritt und Besichtigung Papstpalast in Avignon
- 1 x Eintritt und Besichtigung der Pont Saint Bénézet
- 1 x Stadtführung in Aix-en-Provence (2 Stunden)
- 1 x Reisebegleitung ab/bis Österreich
- Ortstaxe

STÄDTE

Monaco

Wir laden Sie ein, dieses faszinierende Fürstentum an der französischen Riviera zu erkunden. Monaco, mit einer Bevölkerung von etwa 38.000 Einwohnern, ist ein kleines, aber unglaublich glamouröses Land an der Mittelmeerküste und liegt an der Côte d'Azur in Südfrankreich.

Monaco bietet ein mildes mediterranes Klima mit warmen Sommern und milden Wintern, was es zu einem ganzjährig attraktiven Reiseziel macht. Die durchschnittliche Sommertemperatur liegt bei angenehmen 26 Grad Celsius, ideal zum Sonnenbaden an den schönen Stränden und für Outdoor-Aktivitäten.

Das Fürstentum Monaco ist weltweit bekannt für seine luxuriöse Lebensweise, exklusiven Yachthäfen, glamourösen Casinos und seine Rolle als Wohnsitz für viele Prominente. Es ist das zweitkleinste unabhängige Land der Welt, jedoch eines der wohlhabendsten.

Die Stadt Monaco-Ville, auch bekannt als "Le Rocher" oder "Der Felsen", ist der älteste Teil der Stadt und beherbergt den königlichen Palast von Monaco. Hier können Sie die faszinierende Geschichte des Landes erkunden und den atemberaubenden Blick auf das Mittelmeer genießen.

Monte Carlo, ein Stadtteil von Monaco, ist berühmt für sein Kasino, das Casino de Monte-Carlo, und seine luxuriösen Hotels und Boutiquen. Hier finden auch jährlich die Formel-1-Rennen von Monaco statt, eines der prestigeträchtigsten Autorennen der Welt.

Die Küche in Monaco ist köstlich und bietet eine breite Palette von internationalen und französischen Spezialitäten. Die Stadt ist bekannt für ihre erstklassigen Restaurants, in denen Sie kulinarische Höhepunkte genießen können.

Monaco ist gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar und bietet eine Auswahl an erstklassigen Hotels und Luxusresorts für Ihren Aufenthalt.

Das Fürstentum Monaco ist ein Ort des Luxus, des Glamours und der Schönheit. Es ist ein Ort, an dem Sie die exklusive Atmosphäre der Côte d'Azur erleben können. Besuchen Sie uns und lassen Sie sich von Monaco verzaubern!

Nizza

In der „**Baie des Anges**“ (Engelsbucht) - von den Hügeln der Alpenausläufer gegen rauhe Nordwinde geschützt - liegt die heitere Hauptstadt des Fremdenverkehrs mit der tropischen Vegetation in den zahlreichen Park- und Blumenanlagen. Bei Tag strahlend in der Sonne, bei Nacht von bunten Lichtern erleuchtet - das ist das moderne Nizza von heute, das auch zum bevorzugten Aufenthaltsort von Schriftstellern, Künstlern und Filmschaffenden wurde.

Einen reizvollen Gegensatz zu den modernen Bauten und weitläufigen Promenaden bildet die **malerische Altstadt**, die mit schmalen Gassen, engen Plätzen und dem **Blumenmarkt** am Cours Saleya die typische Atmosphäre einer Mittelmeerstadt ausstrahlt. Den schönsten Blick über den Hauptort der französischen Riviera genießt man vom **Château**, einer anstelle der 1706 gesprengten Festung angelegten Parkanlage.

Nizza ist berühmt für seine Feste. Höhepunkt der Veranstaltungen ist der zehn Tage dauernde **Karneval** mit den farnefrohen Umzügen und Blumenkorsos durch die Stadt.

GESCHICHTE:

Bereits im 5. Jh. v. Chr. gründeten die Griechen hier eine Handelsniederlassung und gaben ihr den Namen der Siegesgöttin „Nike“. Aus dem „Nicaea“ der römischen Zeit entstand der Name Nizza. Die Römer gründeten auch die Stadt Cemenelum - einst Hauptstadt der Seealpen und heutiger Vorort **Cimiez** -, von der noch Reste römischer Bäder und Wohnanlagen vorhanden sind. Im Mittelalter wurde Nizza durch rege Handelstätigkeit zur internationalen Stadt, die seit 1388 zur Grafschaft Savoyen gehörte. Nach dem Sieg der Franzosen über die Österreicher in Oberitalien (1859) fiel Nizza mit Savoyen an Frankreich und trägt seither den Namen Nice. Aufgrund ihrer einmaligen Lage wuchs im 19. Jh die Bedeutung der Mittelmeerstadt als Zentrum des internationalen Fremdenverkehrs.

SEHENSWÜRDIGKEITEN:

PLACE MASSENA: Der von schönen Gebäuden mit Arkaden im genuesischen Stil umgebene Platz bildet den architektonischen Mittelpunkt der Stadt. Nordöstlich liegt das **Casino Municipal**, in dem neben allen Glücksspielen auch Theateraufführungen und Gemäldeausstellungen veranstaltet werden. Im Südwesten erstreckt sich der mit Palmen und exotischen Pflanzen bewachsene Park „**Jardin Albert I.**“ mit der Freilichtbühne und „Fontaine des Tritons“ bis zur **Promenade des Anglais**, der berühmten Strandpromenade.

CHAPELLE DE LA MISERICORDE: Die barocke Kapelle stammt aus dem 18. Jh und beherbergt mit der Altartafel „Vierge de la

Miséricorde“ ein Juwel der Malerschule von Nizza aus dem 15. Jh.

PALAIS LASCARIS: In der malerischen Altstadt befindet sich der Palast aus dem 17. Jh mit schönen Innenräumen im genuesischen Stil aus dem 17. und 18. Jh. Besonders sehenswert ist der monumentale Treppenaufgang im Inneren.

LE CHATEAU: Über der Altstadt erhebt sich der Hügel, auf dem einst die Festung stand. Zu der heutigen Parkanlage mit dem Aussichtsplattform führt auch ein Aufzug. In die Flanke des Felsbergs wurde ein Gefallenen-Ehrenmal eingebaut.

PORT LYMPIA: Der von 1751 bis 1900 ausgebaute und vergrößerte Hafen bietet mit seinen Segelbooten und Motoryachten ein buntes südländisches Bild.

CIMIEZ: Der Vorort von Nizza wurde einst von den Römern als „Cemenelum“ gegründet. Im Parc des Arènes findet man noch Reste römischer Bäder und Wohnungen, einer christlichen Basilika und einer Taufkapelle aus dem 5. Jh sowie ein Amphitheater für 4.000 Zuschauer aus dem 1. Jh. In der Villa des Arènes befinden sich das Matisse-Museum und ein archäologisches Museum. Die Pfarrkirche von Cimiez mit der eigenartigen Fassade im gotischen Troubadour-Stil (1845) und der Vorhalle von 1662 besitzt drei wertvolle Altartafeln der Brüder Brea aus dem 15. Jh. Auf dem von einem Garten im italienischen Stil umgebenen Friedhof ruhen die Maler Matisse und Dufy.

Arles

Arles

Arles birgt viele Sehenswürdigkeiten und ist als Weltkulturerbe der UNESCO für viele eine echter Reisetipp.

Arles versteht es, Vergangenheit und Gegenwart geschickt miteinander zu verbinden. Der ehemalige Regierungssitz von Friedrich Barbarossa zählt mit Marseille zu den ältesten Städten in Frankreich. Kein Wunder, dass Ihnen dementsprechend in Arles Sehenswürdigkeiten von besonderer Art geboten werden. Begeben Sie sich in Arles auf die Spuren der Vergangenheit und genießen Sie gleichzeitig die Gegenwart. Mit über 300 Sonnentagen im Jahr können Sie in Arles das Wetter der Provence richtig genießen und ein Stück Lebensqualität mitnehmen.

Nîmes

Ja, sind wir hier denn in Italien? Wer das erste Mal nach Nîmes kommt oder wer Nîmes überfliegt, der könnte meinen, sich im Land geirrt zu haben. Zu eindrucksvoll und dominant das Oval der Arena in der Stadtmitte, zu typisch antik römisch die gesamte Anlage der Innenstadt. Aber nein, niemand hat sich geirrt. Nîmes liegt eindeutig in Frankreich, aber es kann den Einfluss, den die Römer bei der Stadtplanung gehabt haben, bis heute nicht verbergen. Und warum sollte es das auch? Es sind ja genau diese Monumente, die Nîmes zu einer der interessantesten Städte Südfrankreichs für Reisende machen. Dass darüber hinaus die Lage in der schönen Provence und im Languedoc der Stadt ihre unverwechselbare Lebensart beschert, schadet ihrer Beliebtheit natürlich auch nicht. Was für eine Mischung! An Nîmes sollte man wirklich auf keinen Fall einfach an der Autobahn vorbeifahren.

LÄNDER

Frankreich

Herzlich willkommen in Frankreich: Gemeinsam entdecken wir ein Land von zeitloser Schönheit, reicher Geschichte und kulturellem Reichtum.

Frankreich, mit einer Bevölkerung von über 67 Millionen Menschen, erwartet uns mit seiner Vielfalt und Charme. Von den schneebedeckten Gipfeln der Alpen bis zu den sonnenverwöhnten Küsten des Mittelmeers bietet Frankreich eine Fülle von Erlebnissen.

Das Wetter variiert je nach Region. Im Norden erleben wir gemäßigte Temperaturen mit milden Sommern und kühlen Wintern. Der Süden verwöhnt uns mit mediterranem Klima - heiße Sommer und milde Winter. Egal zu welcher Jahreszeit, Frankreich hat für jeden etwas zu bieten.

Die Amtssprache ist Französisch, aber viele Menschen sprechen auch Englisch, vor allem in touristischen Gebieten. Die Währung ist der Euro (EUR). Frankreich hat 220V Strom mit Steckdosen des Typs C und E. Ein Adapter kann erforderlich sein.

Die Einreisebestimmungen variieren je nach Staatsangehörigkeit. EU-Bürger benötigen in der Regel nur einen gültigen Personalausweis oder Reisepass für Aufenthalte bis zu 90 Tagen. Für längere Aufenthalte oder Staatsangehörige aus anderen

Ländern können spezifische Visa-Anforderungen gelten.

Frankreich ist eine Schatzkammer für Kultur und Kunst. Weltberühmte Museen wie der Louvre in Paris und historische Stätten wie der Eiffelturm ziehen Besucher an. Kulinarisch ist Frankreich für seine feine Küche bekannt, von Croissants und Käse bis hin zu Gourmet-Mahlzeiten.

Die atemberaubende Landschaft Frankreichs bietet endlose Möglichkeiten für Abenteuer. Die Alpen sind ein Paradies für Skifahrer, während die Küstenlinien der Côte d'Azur zum Entspannen einladen. Die malerischen Weinregionen wie Bordeaux und Burgund bieten Verkostungen und Erkundungen.

Frankreich ist ein Land reicher Traditionen und Kultur. Genießen Sie die romantische Atmosphäre von Paris, erkunden Sie die Schlösser im Loiretal oder entspannen Sie auf provenzalischen Märkten. Die Menschen sind stolz auf ihre Lebensart und freuen sich darauf, ihre Kultur mit Ihnen zu teilen.

Insgesamt ist Frankreich ein Land, das uns mit seiner Schönheit, seiner Vielfalt und seinem kulturellen Reichtum verzaubert. Egal, ob Sie die Metropolen erkunden, durch malerische Dörfer schlendern oder die Natur genießen - Frankreich bietet unvergessliche Erlebnisse für jeden Reisenden.

REISECHECKLISTE

Vor Antritt einer Reise kommt man oft noch ins Grübeln, ob man wohl alles eingepackt hat. Um dann aber mit gutem Gewissen in den Urlaub starten zu können, haben wir für Sie eine Checkliste erstellt.

[Download Reisecheckliste](#)

REISECHECKLISTE

Was im Vorhinein zu beachten ist:

- Reisepass, Personalausweis (Gültigkeit prüfen)
- Unterlagen Reiseversicherung
- Visum (falls benötigt)
- E-Card
- Allergie-/Impfpass
- Kreditkarte/ Bankomatkarte
- Fremdwährung (eventuell auch vor Ort Wechselmöglichkeit)
- Bei längeren Reisen Post umleiten lassen
- Urlaubs-Adresse hinterlassen

Tipps und Tricks fürs Packen:

- Schwere Sachen nach unten
- Wettervorhersage checken
- Gepäck beschriften (am besten mit Gepäckanhänger)

Der Handgepäck-Check:

- Tickets & Reiseunterlagen
- Reisepass, Personalausweis, Führerschein
- Bargeld, Kreditkarte, Bankomatkarte
- Stift, Notizblock
- Kaugummi/Tabletten (Reiskrankheit)
- Allergie-/Impfpass, E-Card
- Handy

Hygiene/Apotheke:

- Notwendige Medikamente (z.B. Augentropfen, Insulin, Kontaktlinsen etc.)

Sonstiges:

- (Sonnen-)Brille, Ersatzbrille / Kontaktlinsen
- Kamera (Batterien, Akkus, Ladegerät)
- Nackenkissen
- Taschenschirm
- Kopfbedeckung

Für Unterwegs:

- Eventuell: z.b. Zeitungen, Bücher, Reiselektüre, Reiseführer, Stadtführer usw.
- Bei Zwischennächtigung (Fähre) eigenes Handgepäck (notwendige Kleidung, Toilettenartikel), Hauptkoffer verbleibt meistens im Bus

Für weitere Informationen:

<https://www.bmeia.gv.at/reise-services/>